

## Wer sind wir?

### Ziel

Das Ziel ist die Bekämpfung der Weiterverbreitung multiresistenter Erreger.

### Mitwirkende

- Westküstenkliniken gGmbH (Heide und Brunsbüttel)
- Kreis Dithmarschen
- St. Georg gGmbH
- St. Johannis gGmbH
- Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein (RKiSH) gGmbH
- Pflegeservice Albersdorf
- Pflegewerk Albersdorf gGmbH Haus Möller & Tiessen
- Seniorenresidenz Dethlefsen
- Alten- und Pflegeheim Am Kaiser-Wilhelm-Kanal
- Haus Uthaven GmbH
- Pflegezentrum Marsch und Geest
- DRK -Altenhilfezentrum „Ernst-Heinrich-Detlefs-Haus“
- DRK -Altenhilfezentrum „Haus Süderdöffe“
- DRK -Altenhilfezentrum „Haus am Park“
- DRK KV-Dithmarschen
- Sicher-Daheim GmbH „Juhlsche Villa“
- Pflegeheim Kohlsaar
- Reha-Haus-Buchholz GmbH
- Seniorenhaus Lunden GmbH & Co. KG
- DOMICIL-Seniorenpflegeheim Am Markt GmbH

[www.dithmarschen.sh-mre.de](http://www.dithmarschen.sh-mre.de)

MRE-Netzwerk Dithmarschen  
Esmarchstr. 50, 25746 Heide  
Tel. 0481 785 49 00

## Was möchte ich noch wissen?

---

---

---

---

---

---

---

---

Stempel der Einrichtung



Auflage: 05.2016 | DE

## CDAD - Was ist das?



**Informationen für  
Angehörige von  
Bewohnern/Klienten**  
mit multiresistenten Erregern  
in Stationären Pflegeeinrichtungen  
und in der ambulanten Pflege

MRE-Netzwerk Dithmarschen  
MULTIRESISTENTE ERREGER

## CDAD - Was ist das?

---

**C** - Clostridium  
**D** - difficile  
**A** - assoziierte  
**D** - Diarrhoe

Die Clostridium difficile assoziierte Diarrhoe, kurz CDAD genannt, ist eine gefürchtete Komplikation einer Antibiotikatherapie.

Die Symptome treten bei dem betroffenen Bewohner/Klienten in der Regel erst 3 – 10 Tage nach Beginn der Antibiotikagabe auf.

Das Spektrum der Infektion reicht von einem symptomlosen Verlauf bis zu einer schwerwiegenden Darmentzündung.

CDAD ist ansteckend und leicht übertragbar.

---

## CDAD - Wie verhalte ich mich?

---

- **Händehygiene - an erster Stelle**
- **Besonders wichtig ist das gründliche Händewaschen. Eine zusätzliche Händedesinfektion wird empfohlen**
- **Falls die Händehygiene aus geistigen und körperlichen Gründen nicht alleine durchgeführt werden kann, ist der Betroffene zu unterstützen.**
- **Wäsche ist unmittelbar nach Benutzung bei mindestens 60° C waschen.**
- **Besteck und Geschirr ist im Geschirrspüler bei mindestens 65° C zu reinigen.**
- **Alle Gegenstände, die unmittelbar am Betroffenen angewendet wurden, sind nach Benutzung zu desinfizieren. Besonders die Sanitär-Einrichtungen.**
- **Tägliche Entsorgung der Hygieneartikel, die mit Ausscheidungen in Kontakt gekommen sind.**

## CDAD - Was ist wo zu tun?

---

### **Krankenhaus**

Hier sind besondere Umgangsregeln zur Verhinderung einer Weiterverbreitung einzuhalten. Bitte wenden Sie sich an das Pflegepersonal. **Während der akuten Durchfallphase sind Isolationsmaßnahmen erforderlich.**

Die Isolierung wird nach 72 Std. ohne Durchfall aufgehoben.

### **Alten- und Pflegeheime**

Hier sind ebenfalls Isolations-Maßnahmen erforderlich. Die Isolierung wird nach 72 Std. ohne Durchfall aufgehoben. Besucher müssen sich vor Betreten des Bewohnerzimmers beim Pflegepersonal melden und sich dort über die Schutzmaßnahmen informieren.

### **Häuslicher Bereich**

Während der Durchfallphase und drei Tage danach sollte der Betroffene nicht am gesellschaftlichen Leben teilnehmen (z.B. Kaffeetafel).

Mitarbeiter von Pflegediensten, Krankentransport- und Rettungsdienst sowie Ärzte treffen Hygienemaßnahmen, um den Erreger nicht auf andere Patienten zu übertragen.

Sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt, wenn Sie betroffen sind.

---